

[8206.] Hamburg, August 1847.

P. P.

Ich erlaube mir Sie hierdurch in Kenntniss zu setzen, dass in meinem Verlage ein neues **Englisches und Deutsches Wörterbuch** von Herrn Consul Dr. J. G. Flügel in Leipzig unter dem Titel:

A Practical Dictionary of the English and German Languages in two parts. — Part I. English and German, combining in a compact and condensed form a rich store of many thousand words not to be found in other dictionaries with the pronunciation distinctively marked according to the best and most simplified system of J. E. Worcester, Esq., exhibiting all the anomalies of English pronunciation according to the best authorities on orthoepy by Dr. J. G. Flügel, Consul of the United States of America. With a Prefatory Introduction by J. E. Worcester, Esq. — Auch u. d. T.: **Practisches Englisch-Deutsches und Deutsch-Englisches Wörterbuch** in zwei Theilen. — Theil II. Deutsch und Englisch. Bearbeitet von Dr. J. G. Flügel, Consul etc. Gr. 12. Fein Maschinen-Druckpap. Geh. erscheinen und dessen erster, Englisch-Deutscher, Theil in einigen Wochen zur Versendung kommen wird.

Dasselbe ist ein besonders für den Gebrauch der mit den materiellen Interessen Beschäftigten bearbeitetes practisches Wörterbuch, in welchem ausser den Wörtern und Ausdrücken des täglichen Verkehrs, die im Handel und in den Gewerben, in der Kunst und den Wissenschaften gebräuchlichen Wörter und Kunstausdrücke vollständiger, als in irgend einem bisher vorhandenen Werke verzeichnet und erklärt werden.

Wie zu des Herrn Verfassers grösserem Wörterbuche eine ganze Bibliothek der neuesten Quellen zu Grunde liegt, so sind auch für dieses Wörterbuch viele neue hierher gehörende Werke angeschafft und benutzt, und manches, was sich noch nirgends angegeben fand, aus einer umfassenden Lectüre gesammelt und hinzugefügt worden.

Dagegen sind in diesem, wie gesagt, dem practischen Bedürfnisse gewidmeten Werke folgende Wörterclassen weggeblieben:

unrichtige, veraltete, rein provinzielle oder nur ganz vereinzelt vorkommende Wörter, orthographische und andere Eigenthümlichkeiten;

dann eine Menge Participien, Verbal- oder Nominal-Ableitungen, wenn sie keine von ihren Stammwörtern abweichende Bedeutungen haben und für jeden der Sprache einigermaßen Mächtigen leicht zu bilden sind.

Hieraus ist leicht zu ersehen, welcher Plan dem Herrn Verfasser bei der Bearbeitung dieses Werkes vorschwebte und somit übergibt er es dem Publicum, welches bei einiger Prüfung gar bald ersehen wird, dass er nicht etwa den bequemeren Weg gewählt habe an seinem eigenen grösseren Werke gleichsam zum Plagiarius zu werden, sondern etwas Selbstständiges lieferte. Namentlich ist auch auf die neuerer Zeit immer mehr stei-

Bierzehnter Jahrgang.

gende Wichtigkeit der Chemie, überhaupt der Naturwissenschaften, die gebührende Rücksicht genommen worden, was schon oberflächliche Untersuchung lehren wird.

Sie wollen hieraus ermessen, wie dieses Werk vor vielen andern Wörterbüchern einer grossen Verbreitung fähig sein wird, namentlich dürfte auch das dabei angewandte Worcester'sche System der Aussprache des Englischen ein Motiv mehr dazu abgeben, dessen Einfachheit und Genauigkeit auch in Deutschland bald Eingang finden wird, und verweise ich deshalb noch besonders auf die dem Werke vorgedruckte Einleitung, welche ausführlich darüber handelt.

Um Ihnen aber Ihre Verwendung für dieses Werk auch meinerseits zu erleichtern und lohnend zu machen, habe ich den Preis desselben äusserst niedrig gestellt, und kostet der für jetzt zur Versendung kommende erste, Englisch-Deutsche, Theil, bei über 900 Seiten, auf schönem Papier, geheftet, nur 2 fl. .

Davon geniessen Sie in Rechnung volle $33\frac{1}{3}$ pCt., gegen baar 50 pCt., und auf zehn zusammen genommene Exemplare ein Freiemplar.

Sollten Sie grössere Partien davon nehmen wollen, so werde ich mich deshalb besonders mit Ihnen einigen, und können Sie der billigsten Bedingungen sich versichert halten.

Die Vorarbeiten zu dem zweiten, Deutsch-Englischen, Theile des Werkes sind bereits soweit vorgeschritten, dass der baldigsten Ausgabe desselben nichts entgegenstehen wird.

Haben Sie die Güte, mir Ihren vorläufigen Bedarf umgehend anzuzeigen.

Johann August Meissner's
Verlagshandlung.

[8207.] **Neuigkeiten vom Verlage:**
Otto Janke in Potsdam.

In 14 Tagen kommt zur Versendung:
Rüthling, der Komiker im Privat- und Familienkreise. Erste Folge: zweites bis viertes Heft. Geh. Preis jedes Heftes $7\frac{1}{2}$ Sgr. ord., 5 Sgr. netto.

(Es bringen diese Hefte wieder höchst komische Original-Vorträge von Rüthling, die große Sensation machen werden!)

Monteton, Freiherr von, Die wichtigsten Lämmerkrankheiten und deren Heilung. Eine gekrönte Preisschrift. Geh. $7\frac{1}{2}$ Sgr. ord., 5 Sgr. netto.

Grünwald, Moralische Erzählungen für das Jugend-Alter. 15 Bogen. Eleg. geh. $7\frac{1}{2}$ Sgr. ord., 5 Sgr. netto.

Uhlisch und die Kirche. Eine Kritik. Gh. $7\frac{1}{2}$ Sgr. ord., 5 Sgr. netto.

Westentaschen-Bibliothek höchst komischer Vorträge in Prosa. Heft 1. u. 2. Eleg. geh. Preis jedes Heftes $2\frac{1}{2}$ Sgr. ord., $1\frac{1}{2}$ Sgr. netto.

Allerneuestes deutsches Westentaschenliederbuch. 156 deutsche Kernlieder. Sauber cartonnirt 3 Sgr. ord., 2 Sgr. netto.

(Bei Abnahme von 100 auf einmal — roh — und mit Firma für $3\frac{1}{3}$ fl. baar!)

[8208.] **Wahlzettel.**

Bei **B. Schott's** Söhnen in Mainz wird erscheinen:

Beyer, F., Album 1848, six morceaux élégants sur des airs allemands favoris. 3. Suite. op. 96.

- Nr. 1. Speier, Rheinsehnsucht.
- 2. Fesca, Der Wanderer.
- 3. Kücken, Herzenswünsche.
- 4. Abt, In den Augen.
- 5. Proch, Lebewohl.
- 6. Kreuzer, Der Wirthinn Töchterlein.

Pr. 3 fl. 12 kr.

Wolff, E., Les jeunes Pensionnaires, 6 Duos faciles à 4 mains. op. 147.

- Nr. 1. La muette de Portici.
- 2. Le Pré aux clercs.
- 3. Le Comte Ory.
- 4. L'Ambassadrice.
- 5. Guillaume Tell.
- 6. Fra Diavolo.

Pr. 4 fl. 12 kr.

Alard, D., Violinschule (Methode de Violon), bei dem Pariser Conservatorium eingeführt. Pr. 7 fl. 12 kr.

Garcia, E., Gesangschule (l'art de chant). 2. Theil.

Servais, F., Concerto (en Si-Mineur) pour Violoncelle avec accomp. d'orchestre ou de Piano. op. 5.

— Grande Fantaisie pour Violoncelle avec acc. d'orchestre ou de Piano, motifs de l'opera le Barbier de Séville. op. 6.

Bach, S., Concerto à 7, Cimbalo obligato, Traverso et Violino concertati, Violino 1. u. 2., Viola et Violon e Violoncello. Divolgato da O. D. Winge. Partitur in 8. Pr. 3 fl.

[8209.] **Ferd. Stolle, die weiße Rose.**
Unter der Presse.

In diesen Tagen erscheint bei mir, und wird an alle die Handlungen versandt, welche Nova unverlangt annehmen und mit denen ich in Rechnung zu stehen die Ehre habe:

Die weiße Rose.
Ein Roman

von

Ferdinand Stolle.

3 Theile. in 8. eleg. broch. Preis 4 fl. ord.
Der Name Stolle, des Dorfbarbiere's gemüthlicher Redacteur, ist im ganzen deutschen Vaterlande wohl zu sehr bekannt, geachtet und beliebt, als daß es von meiner Seite auch nur eines empfehlenden Wortes bedürfte, um Sie auf dies neueste Product seiner genialen Feder besonders aufmerksam zu machen.

Der Roman wird in jeder Leihbibliothek reichliche Zinsen tragen, und nebenbei gewiß noch manchen Privat-Käufer finden.

Leipzig, 10. October 1847.

A. Wienbrack.
187